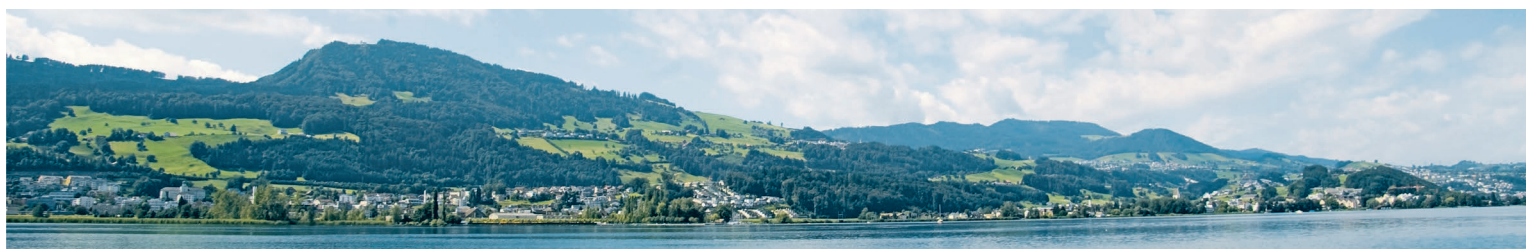


Kirchenblatt



Playoffs und Bartwuchs

Für Eishockey-Fans, und davon gibt's ja in den Höfen mit Blick auf Rappi, Zug, Ambri und sogar Bern doch manche, sind die Monate März und April eine besondere Zeit, die Zeit der Spannung, Emotionen und Entscheidung, Playoff-Zeit eben.

Zuvor haben die Mannschaften von September bis März über 50 Runden die Qualifikation gespielt. Bis jetzt war der eine oder andere Aussetzer noch nicht entscheidend. Nun aber geht es um die Wurst und die Rechnungen werden einfacher: Du darfst höchstens dreimal verlieren, sonst bist du weg. Vor allem: Wer das letzte Spiel gewinnt, ist Meister.

Für Nebensächlichkeiten wie Gesichtspflege bleibt keine Zeit. Viele Spieler lassen sich in dieser Zeit den Bart wachsen, denn nur echte Kämpfer werden bestehen. «Beim Bart des Propheten», so wurde in früheren Jahrhunderten in wichtigen Angelegenheiten ein Schwur geleistet.

Warum ich dies erzähle? Irgendwie erinnert mich die Playoff-Zeit an die vorösterlichen Tage im Kirchenjahr. Für Jesus erweist sich der Weg nach

Jerusalem als Weg zur Entscheidung. Leben und Tod stehen auf dem Spiel. Drei Jahre hat er Zeit gehabt, sein Evangelium zu verkünden und die Jünger zu schulen. Jetzt entscheidet sich sein Schicksal, es entscheidet sich, wie die Welt zu ihm steht. Da gibt es ein buntes Gemisch von Freunden, Fans und Gegnern. Die Mehrheit erweist sich als wankelmütig. Erst rufen sie «Hosianna», danach «ans Kreuz mit ihm». Jesus muss ganz unten durch, um danach «erhöht» zu werden.

Auch wir sind wieder eingeladen, in diesen besonderen Tagen der Fastenzeit und bald der Karwoche (= Playoff-Tage) mit Jesus den Weg der Entscheidung mitzugehen. Die Sportlerinnen und Sportler wissen um die besondere Anstrengung, um den Verzicht, um die Konzentration, ohne die es keinen Erfolg gibt. Wir sind auf geistiger Ebene auch zu einem solchen Effort aufgerufen, sprich bewusstes Verzicht auf gewisse Annehmlichkeiten im Bereich der Nahrung oder beim digitalen Konsum und dergleichen, dafür mehr Gebet und mehr tätige Nächstenliebe. Dabei haben wir die Gewissheit, dass wir mit Jesus auf der Seite der Sieger stehen. «Ich habe den guten Kampf gekämpft, den Lauf vollendet. Nun liegt für mich der Siegeskranz bereit», so hat es der Apostel Paulus

sehr selbstbewusst formuliert. Den wirklichen Kampf, den Kampf gegen die Endgültigkeit des Todes hat der Sohn Gottes für uns gewonnen. So schreiten wir reich beschenkt und siegesbewusst auf Ostern zu.

Wir wollen uns folglich nicht zu den launischen, einmal jubelnden, dann wieder pfeifenden Zuschauern zählen, sondern zur grossen Fan-Gemeinde, welcher der Bart des Glaubens zur ultimativen Zierde wird.

Lasst uns folglich mit dem Herrn Jesus nach Jerusalem hinaufziehen, um dort den Ostertriumph zu feiern und das Leben österlich erlöst zu gestalten.

Patrik Brunschwiler, SSR Berg



ANGEDACHT

Bärte und Religion

Bärte haben in den Religionen und Kulturen ihre je eigene Bedeutung. Zunächst sind sie ein Sinnbild für Männlichkeit, aber nicht nur. Die jüdische Bartkultur ist Tausende von Jahren alt. Moses trug einen Bart, König David hatte einen Bart. Der Brauch jüdischer Männer, ihr Haar und ihren Bart mit geweihten Ölen zu salben, geht auf die Bibel zurück.

Im 3. Buch Mose werden Männer dazu angehalten, sich nicht mit einer Klinge zu rasieren und ihren Bart nicht ganz abzuschneiden. Während das jüdi-

sche Recht die Verwendung von Elektrorasierern oder Scheren zum Trimmen eines Bartes erlaubt, gibt es einzelne strenge Gruppierungen, in denen jegliches Handanlegen an den Bart verboten ist. So ist in einigen orthodoxen jüdischen Gemeinschaften das Haar so heilig, dass die Männer ihre Bärte nicht einmal kämmen. Dies aus Angst, dabei Haare auszureissen. Strähnen, die auf natürliche Weise ausfallen, werden oft in Gebetsbüchern aufbewahrt. Bärte gelten hier als Kanal der Göttlichkeit.



Patrik Brunschwiler

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.refkirchehoefe.ch
Pfarrerin Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch
Pfarrer Daniel Lippuner
Telefon 079 908 03 03
daniel.lippuner@refkirchehoefe.ch
Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch
Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33 / info@refkirchehoefe.ch
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr
Beerdigungen/Notfälle: Tel. 055 416 03 31
Amtswoche 4. – 10. März
Pfarrerin Rahel Eggenberger

Gottesdienste

Freitag, 1. März

19:00 ökumenischer Weltgebetstag
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
ökumenisches Weltgebetstags-Team Wollerau
Musik: Alexander Seidel

Sonntag, 3. März

10:00 Gottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Thema: Vom Sorgen und von der Sorge
(Matthäus 6, 25–33)
Pfarrerin Inge Rother-Schmid
Musik: Alexander Seidel

Sonntag, 10. März

10:00 Gottesdienst
Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Pfarrer Daniel Lippuner
Musik: Alexander Seidel

JUGEND UND FAMILIE

Bibel live (Bibliolog)

Mittwoch, 6. März, 19:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Vorschau und Erläuterungen zu Bibliolog unter Erwachsene. Pfarrerin Rahel Eggenberger.

ERWACHSENE

Chorprobe Palmsonntagsgottesdienst

Montag, 4. März, 19:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Projektchor Höfe. Kirchenmusiker Alexander Seidel.

«Bibel live» erleben (Bibliolog)

Mittwoch, 6. März, 19:00 Uhr

Die Teilnehmenden werden mit der Methode «Bibliolog» angeleitet, sich in Gestalten oder Situationen des biblischen Textes hineinzuversetzen. Lebensgeschichte und biblischer Text verweben sich dabei miteinander und legen sich gegenseitig aus. Die Bibel wird lebendig, weil jede und jeder etwas zu sagen hat! Dabei spielen die Herkunft, die Konfession, die Bibelkenntnisse und das Alter keine Rolle. Sie sind herzlich willkommen, teilzunehmen bzw. reinzuschnuppern. Weitere Termine: 20. und 28. März. Details finden Sie auf unserer Website: www.refkirchehoefe.ch/agenda. Kontakt: Telefon 043 888 01 19, rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Pfarrerin Rahel Eggenberger.

64PLUS

Gfreuts Ässe – ein Mittagessen in Gesellschaft

Dienstag, 5. März, 12:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Doris Kümin. Anmeldung bis spätestens Montag, 10:00 Uhr auf www.refkirchehoefe.ch/agenda.

Bewegung, Sport und Training

Donnerstag, 7. März, 14:30 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Gemeinsam bewegen und etwas Sport treiben. Doris Kümin. Anmeldung keine erforderlich.

AMTSHANDLUNGEN

Todesfälle

Tischhauser Maria, 1927, Pfäffikon

Dobler Hermann, 1954, Pfäffikon

Staub Elsmarie, 1934, Pfäffikon

VORSCHAU

Passionskonzert

Dritter Teil des Höfner Passionszyklus

Samstag, 16. März, 19:00 Uhr – Ref. Kirche Wollerau in Wilen

Heinrich Schütz: Matthäuspassion SWV 479 und Ausschnitte aus der «Geistlichen Chormusik» und den geistlichen Konzerten. Vokalensemble Höfe. New Sagittarius Consort Zürich. Musikalische Leitung: Alexander Seidel. Eintritt frei, Kollekte.

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37
8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch



Öffnungszeiten Sekretariat:
jeweils Montag
von 09:00–12:00 Uhr

Pfarrer
Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch

Gottesdienste

Samstag, 2. März – Herz-Mariä-Sühnesamstag

08:00 stille Anbetung, danach Rosenkranzgebet,
eucharistischer Segen
09:00 Werktagsmesse

Sonntag, 3. März – 3. Fastensonntag, Krankensonntag

1. Lesung Ex 20, 1–17
2. Lesung 1Kor 1, 22–25
Evangelium Joh 2, 13–25
09:30 Hauptgottesdienst, anschliessend besteht die
Möglichkeit zum Empfang der persönlichen
Krankensegnung
1. Jahrzeit für:
Margrith Feusi-Betschart, Dorfstrasse 55, und
Stiftsjahrzeit für:
Anna und Elisa Feusi, Dorfstrasse 57
11:00 Gottesdienst im Alterszentrum am Etzel

Dienstag, 5. März

19:00 Werktagsmesse

Freitag, 8. März

08:30 Kreuzwegandacht
09:00 Werktagsmesse

Sonntag, 10. März – 4. Fastensonntag

09:30 Hauptgottesdienst

MITTEILUNGEN

Opfer

3. März: Spitex Höfe

Die Spitex Höfe pflegt und betreut Menschen in jeder Lebensphase bei Krankheit, Unfall, nach einem Spitalaufenthalt, Behinderung, Mutterschaft, nachlassenden Kräften, schwierigen Lebenssituationen, bei psychischen Erkrankungen und am Lebensende zu Hause. Die Leistungen der Spitex Höfe können alle Einwohner der Gemeinden Feusisberg, Freienbach und Wollerau in Anspruch nehmen.

10. März: «Pro Filia» Zentralschweiz
Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Gedanken zum Krankensonntag



Ich glaube,
dass Gott aus allem, auch aus dem Bösesten,
Gutes entstehen lassen kann und will.
Dafür braucht er Menschen,
die sich alle Dinge zum Besten dienen lassen.
Ich glaube,
dass Gott uns in jeder Notlage so viel Wider-
standskraft geben will, wie wir brauchen.
Aber er gibt sie nicht im Voraus,
damit wir uns nicht auf uns selbst,
sondern allein auf ihn verlassen.
In solchem Glauben müsste alle Angst vor der
Zukunft überwunden sein.
Ich glaube,
dass Gott kein zeitloses Schicksal ist,
sondern dass er auf aufrichtige Gebete und
verantwortliche Taten wartet und antwortet.

Dietrich Bonhoeffer

Scharausflug

Samstag, 16. März

Treffpunkt: 07:20 Uhr, Bahnhof Schindellegi. Mitnehmen: Picknick, Rucksack, dem Wetter angepasste Kleidung, evtl. Sackgeld. Rückkehr: 17:45 Uhr, Bahnhof Schindellegi. Wer: alle Kinder ab der 2. Primarklasse. Für die Anmeldung und bei Fragen an 075 427 37 30 wenden. Anmeldefrist: 8. März.



108. Generalversammlung

Freitag, 15. März, 19:30–23:00 Uhr,
Restaurant Feld, Feusisberg



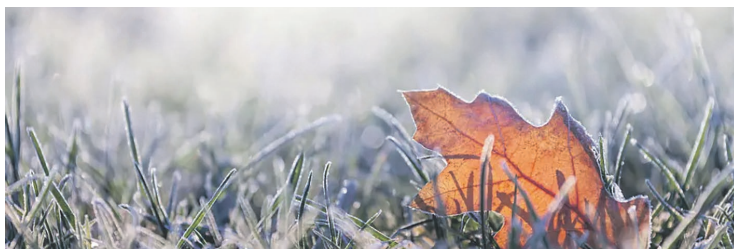
Fit am Montag

Montag, 18. März, 08:30–09:30 Uhr, Turnhalle Schulhaus Feusisberg

Walken

Freitag, 22. März, 08:30–10:30 Uhr, walken in Feusisberg jeden Freitag ausser in den Schulferien, Treffpunkt bei der Kirche

Weitere Infos unter: www.fg-feusisberg.ch



Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47
8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarreifreienbach.ch



Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00–12:00 und 14:00–17:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
Telefon 055 410 22 65

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter
Telefon 055 420 17 91
holger.juenemann@swissonline.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
Telefon 055 420 17 92
u.zihlmann@swissonline.ch

Petra Merk-Wohlwend, Jugendseelsorgerin
Telefon 078 664 12 06
petra.wohlwend@hispeed.ch

Gottesdienste

Freitag, 1. März – Weltgebetstag

09:15 Feier zum ökumenischen Weltgebetstag in der Marienkapelle

19:30 Messfeier in der Schlosskapelle

Samstag, 2. März

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 3. März – 3. Fastensonntag

09:15 Messfeier in Freienbach

11:00 Messfeier in Bäch

Montag, 4. März

14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 6. März

17:45 Rosenkranz in Freienbach

18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 7. März

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte, mit Krankensalbung

Freitag, 8. März

09:00 keine Messfeier in der Marienkapelle

19:00 Kreuzwegandacht in Wilen

Samstag, 9. März

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 10. März – 4. Fastensonntag

09:15 Messfeier in Freienbach, mit Krankensalbung
musikalische Umrahmung durch Schola lubilate
Jahrzeit für Fridolin und Lina Schnyder-Deuber,
Freienbach

anschl. «Chilekafi» im Gemeinschaftszentrum
11:00 Messfeier in Bäch, mit dem Singkreis St. Cäcilia
Einsiedeln und der Schola lubilate

MITTEILUNGEN

Kollekte



Am Samstag/Sonntag, 2./3. März, nehmen wir die Kollekte für die Steyler Missionare auf. Die Steyler Missionare sind eine weltweit tätige katholische Ordensgemeinschaft. Über 6000 Patres und Brüder setzen sich in über 80 Ländern für Menschen ein, die in Not sind, an den Rand gedrängt werden. Für diese sind sie Seelsorger und Sozialarbeiter in einem. So helfen sie etwa beim Aufbau christlicher Gemeinden, errichten Kindergärten und Schulen, betreiben Krankenhäuser und -stationen, versorgen Hungernde mit Essen. Um Geflüchtete kümmern sie sich ebenso wie um Kranke, benachteiligte Kinder oder Opfer von Naturkatastrophen. Ziel ihrer Arbeit ist es, die Lebensverhältnisse der Menschen dauerhaft zu verbessern. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Kreuzwegandachten in der Fastenzeit

Siehe rechte Seite Päckikon.

Öffnungszeiten während der Sportferien

Montag, 26. Februar – Freitag, 8. März:

Das Pfarramt und die Kirchgemeindeverwaltung sind jeweils morgens von 09:00 bis 12:00 Uhr geöffnet. Am Nachmittag ist geschlossen.

Weltgebetstag



Freitag, 1. März, 09:15 Uhr in der Marienkapelle

Gestaltet durch die Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft unserer Pfarrei. Dieses Jahr schauen wir nach Palästina zum Thema: «... durch das Band des Friedens». Anschliessend sind Sie herzlich zu Kaffee und Gipfeli ins Gemeinschaftszentrum eingeladen.

VORANZEIGEN

Chilekafi

Sonntag, 10. März

Nach dem Gottesdienst im Gemeinschaftszentrum Freienbach. Der Reinerlös geht an das Pfarreiprojekt «Little Big Hero». Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Pfarreiratsteam Freienbach.



Kollekten Januar/Februar 2024

Wir danken ganz herzlich für die folgenden Spenden, die wir in Ihrem Namen gerne weitergeleitet haben.

06.01.	Missio – Sternsingen	Fr. 586.85
06.01.	Missio – Hausbesuche Sternsingergruppen	Fr. 2868.00
06./07.01.	Inländische Mission – Epiphanieopfer	Fr. 486.60
13./14.01.	Solidaritätsfonds für Mutter & Kind	Fr. 380.05
20./21.01.	Pfarreiprojekt «Little Big Hero»	Fr. 462.50
27./28.01.	Kloster Einsiedeln, Umbauarbeiten	Fr. 379.80
03./04.02.	Caritasfonds Urschweiz	Fr. 646.10
10./11.02.	Stiftung Therapeion, Kinderheim, Zizers	Fr. 889.80
17./18.02.	Pfarreiprojekt «Little Big Hero»	Fr. 724.40
24./25.02.	Kantonaler Frauenbund, Fonds «Frauen in Not»	Fr. 514.70
Januar– Februar	Beerdigungskollekten für diverse soziale Zuwendungen	Fr. 1708.70

MITTEILUNGEN

Kollekte – Fastenaktion

«Weniger ist mehr», dieser Aufruf steht gross auf den Plakaten der ökumenischen Kampagne und passt ausgezeichnet zur Fastenzeit, die uns anregt, über unseren Lebensstil, unseren Alltag und unsere Beziehungen zu Gott und den Mitmenschen nachzudenken. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.



Öffnungszeiten während den Schulferien

Noch bis Freitag, 8. März, ist unser Pfarreisekretariat nur vormittags besetzt. Selbstverständlich ist aber über die Pfarramtnummer telefonisch immer jemand erreichbar.

Freitagsfastensuppe im Pfarreisaal mit kurzem Impuls



8. März und 22. März um 12:00 Uhr

Wir laden Sie ein, mit uns eine einfache Fastensuppe mit Brot und Käse zu essen. Ein freiwilliger Kostenbeitrag kommt der Fastenaktion zugute. Alle sind herzlich eingeladen.

Kreuzwegandachten in der Fastenzeit

Wir laden Sie herzlich zu den Kreuzwegandachten ein, jeweils am Freitag um 19:00 Uhr:

08. März in Wilen

15. März in Pfäffikon

22. März in Freienbach
(Kinder und Familien)

Nehmen Sie sich Zeit und spüren Sie dem Leidensweg Jesu nach. Lassen Sie sich von den gestalteten Andachten inspirieren und schöpfen Sie Kraft für Ihren Alltag.



VORANZEIGEN

Orgelmatinee

Samstag, 9. März, 11:00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zum Suppentag mit Risottoplausch

Sonntag, 17. März, um 10:30 Uhr, Ref. Kirchengemeindehaus Pfäffikon.



Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
08:00–12:00 / 13:30–18:00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
miroslaw.golonka@hispeed.ch

Urs Zihlmann, Priesterlicher Mitarbeiter
u.zihlmann@swissonline.ch

Brigida Arndgen, Pastorale Mitarbeiterin
pfarrei-pf-arndgen@swissonline.ch

Gottesdienste

Samstag, 2. März

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 3. März – 3. Fastensonntag

10:30 Eucharistiefeier

Jahrzeit für Martin Reichmuth, Maria Reichmuth-Roos und Irene Reichmuth, Felsenstrasse 16;
für Agnes und Karl Reichmuth-Marty und Agnes Reichmuth, Churerstrasse 43

15:30 Gottesdienst Vietnamesische Mission

18:30 Rosenkranz

Montag, 4. März

13:45 Rosenkranz, Lobpreis

Dienstag, 5. März

09:00 Eucharistiefeier, anschliessend Rosenkranz

19:00 Italienische Mission

Mittwoch, 6. März

16:00 Eucharistiefeier Pflegezentrum Roswitha

Donnerstag, 7. März

09:00 Eucharistiefeier, anschliessend eucharistische Anbetung

Samstag, 9. März

11:00 Orgelmatinee

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 10. März – 4. Fastensonntag

10:30 Eucharistiefeier

1. Jahrzeit für Alfons Schönbächler

14:00 Gottesdienst Kroatische Mission

18:30 Rosenkranz

Hurden:

Sonntag, 3. März

16:30 Eucharistiefeier Heim St. Antonius

Sonntag, 10. März

10:30 Eucharistiefeier Heim St. Antonius



Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten

Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag / Mittwoch 08:30–11:30 Uhr
Dienstag / Donnerstag / Freitag
08:30–11:30 Uhr 13:30–16:30 Uhr

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
vorübergehend geschlossen
Telefonisch und per E-Mail gerne erreichbar

Regina Moscato, Leitung
regina.moscato@seelsorgeraum-berg.ch

Patrik Brunschwiler, Pfarradministrator
patrik.brunschwiler@seelsorgeraum-berg.ch

Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin
Telefon 077 512 85 33

Pikett-Nr. dringende Anliegen: 079 920 27 65

Gottesdienste

3. Fastensonntag

Sonntagskollekte:
Tag der Kranken

SAMSTAG, 2. März Wollerau

17:00 Beicht- und Seelsorgegespräch
17:30 Eucharistiefeier

SONNTAG, 3. März Schindellegi

09:00 Eucharistiefeier

Wollerau

10:30 Eucharistiefeier
14:00 Krankensalbungsfest
musikalisch mitgestaltet durch
Ruth Müri, Cello, anschliessend
Kaffee im Pfarreisaal

MITTWOCH, 6. März

Wollerau

10:30 Eucharistiefeier
Alterszentrum Turm-Matt
18:00 Rosenkranz «die Schweiz betet»

DONNERSTAG, 7. März

Wollerau

08:30 Rosenkranz mit Aussetzung
09:00 Eucharistiefeier

FREITAG, 8. März

Schindellegi

08:30 Rosenkranz
09:00 Eucharistiefeier

4. Fastensonntag

Sonntagskollekte:
Lebenshilfe für Afrika

SAMSTAG, 9. März

Wollerau

17:30 Eucharistiefeier
Erstjahrzeit für
Pierre Albert Charlin

SONNTAG, 10. März

Schindellegi

09:00 Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Marta und Willi Egger-Stutz
Anna und Paul Elsener-Jngold

Wollerau

10:30 Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Maria und Xaver Ulrich-Horath
*Maria und Rudolf Rauchenstein-
Kümin*

MITTEILUNGEN

Sonntagskollekte

Tag der Kranken 2024

Am Sonntag, 3. März, findet zum 85. Mal der Tag der Kranken mit dem Motto «Zuversicht stärken» statt. Der Begriff Mangel ist auch in Bereichen des Gesundheitswesens allgegenwärtig. Bei kranken, betagten und beeinträchtigten Menschen kann die ständige Thematisierung, was alles nicht gut läuft und fehlt, Fragen aufwerfen und Ängste hervorrufen, obwohl wir in der Schweiz eine gute medizinische Versorgung haben. Dem wollen wir gemeinsam entgegenwirken mit einem Zeichen für die kranken und beeinträchtigten Menschen in der Schweiz. Für Ihre Unterstützung danken wir herzlich.

AUS DEM LEBEN DER PFARREIEN

3. Fastensonntag im Jahreskreis / Lesejahr B



Die biblischen Lesungen zum 3. Fastensonntag im Jahreskreis im Lesejahr B zur persönlichen Betrachtung:

Erste Lesung AT: Exodus 20, 1–17

Zweite Lesung NT: 1 Korinther 1, 22–25

Evangelium: Johannes 2, 13–25

Neue Lektorinnen in Schindellegi

Wir heissen die beiden jungen Frauen Caroline und Christina Heidbrink als neue Lektorinnen in Schindellegi herzlich willkommen und wünschen ihnen für ihren Dienst am Ambo viel Freude und stets ein offenes Ohr. Wollen auch Sie mitmachen? Sprechen Sie uns an! Wir freuen uns über jede und jeden, der sich entsprechend seiner eigenen Fähigkeiten engagieren will: z.B. als Lektor/in, Kommunionhelfer/in, im Chor, in einem Gesprächskreis, bei Anlässen mit Kindern und Familien.

Das Team des SSR Berg

Fastenaktion 2024



Die Demokratische Republik Kongo ist reich an natürlichen Ressourcen. Trotzdem leben knapp drei Viertel der Bevölkerung in extremer Armut. Das Land gehört zu den ärmsten weltweit. Vier von fünf Kindern sind chronisch mangelernährt. «Genug zu essen und Gerechtigkeit zwischen den Geschlechtern». Der Seelsorgerat des SSR Berg hat sich in diesem Jahr für die Unterstützung des Projekts in der D. R. Kongo entschieden. Mit den Spendeinnahmen lernen Familien sinnvolle Anbautechniken kennen. Verbessertes Saatgut und Fischteiche sorgen für eine ausgewogene Ernährung. Solidaritätsgruppen tragen dazu bei, dass die Mitglieder ihre Gesundheitskosten und Schulgelder bezahlen können. Alphabetisierungskurse für Frauen eröffnen ihnen die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Die Projekte im Kongo sind ökumenisch, die Fastenaktion führt sie gemeinsam mit HEKS durch. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung.

Anita Höfer, Diakonie, Seelsorgeraum Berg

Öffnungszeiten Sekretariat Sportferien

Vom Montag, 4. März, bis Freitag, 8. März, bleibt das Sekretariat geschlossen. Bei dringenden Anliegen erreichen Sie uns unter der Nummer 079 920 27 65 oder via E-Mail: sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch. Dringende E-Mails werden während der Ferienzeit bearbeitet.

SCHARAUSFLUG

16.03.2024

Treffpunkt: 7:20 Uhr Bahnhof Schindellegi
Mitnehmen: Picknick, Rucksack, dem Wetter angepasste Kleidung, evtl. Sackgeld
Rückkehr: 17:45 Uhr Bahnhof Schindellegi
Wer: Alle Kinder ab der 2. Primarklasse

Für die Anmeldung und bei Fragen
an 075 427 37 30 wenden
Anmeldefrist: 8.3.2024

VEREINE / GRUPPEN

«Ad hoc Chor»

Proben im Forum St. Anna

Dienstag, 5./12./19./26. März, um 19:30 Uhr

«Singen im Gottesdienst»

Proben im Pfarreisaal Wollerau

Mittwoch, 6./13./20. März, um 19:30 Uhr

Freitag, 1./15. März, um 19:30 Uhr

Betrachtung zu den Sonntagslesungen

Dienstag, 5. März, 17:00 Uhr

Die Betrachtung zu den Sonntagslesungen und Evangelien des Sonntags mit Pfarradministrator Patrik Brunschwiler im Pfarrhaus Wollerau.

Stubete

Freitag, 8. März, 13:00 Uhr

Wir begrüssen Sie zur gemütlichen Jass-Runde im Forum St. Anna.

Anita Höfer, Diakonie SSR Berg

Gruppe aktiver Senioren Wollerau

Dienstag, 5. März, 14:00 Uhr

Im Burgsaal, Rest. Verenhof, Wollerau, mit Anita & Maik – die besondere Glockenmusik.

Gertrud Waldis, Gruppe aktiver Senioren Wollerau

VORANZEIGEN

Gottesdienste mit Suppenessen im SSR Berg

In Wollerau

Samstag, 16. März, 17:30 Uhr – Eucharistiefeier mit anschliessendem Suppennacht im Pfarreisaal Wollerau.

Sonntag, 17. März, 10:30 Uhr – ökumenischer Gottesdienst mit anschliessendem Suppenessen im Pfarreisaal Wollerau.

In Schindellegi

Sonntag, 17. März, 10:00 Uhr – ökumenischer Gottesdienst mit anschliessendem Suppenessen im Forum St. Anna.

Ökumenischer Weltgebetstag aus Palästina, Freitag, 1. März

«... durch das Band des Friedens» (Epheser 4,3)

... so ist der Gottesdienst zum Weltgebetstag 2024 überschrieben. Die diesjährige Liturgie wurde von christlichen Frauen aus Palästina verfasst. Rund um den Globus beten am ersten Freitag im März Frauen und auch Männer, Kinder und Jugendliche in den Weltgebetstags-Feiern hoffnungsvoll dafür, dass Frieden weltweit werde.

Am 1. März sind wir weltweit im Gebet – zur Anteilnahme mit Frauen und Kindern im Nahen Osten, welche am meisten unter den Eskalationen leiden – verbunden.

Salaam – Shalom – Frieden – Pace – Paix – Pasch – Peace

Die Liturgie wurde bereits 2017, also Jahre vor der aktuellen Eskalation von christlichen Frauen in Palästina geschrieben. Wir sind tief erschüttert über die Situation im Nahen Osten. Als Christinnen und Christen wollen wir aufeinander hören und uns an die christlichen – nicht an die politischen – Inhalte halten sowie keine Urteile fällen oder Partei ergreifen.

Nach den Feiern sind Sie herzlich zu einem kleinen Imbiss eingeladen. Auf Ihr Kommen freuen sich die Vorbereitungsteams in Freienbach und Wollerau.

Anita Höfer
Diakonie, Seelsorgeraum Berg



«... durch das Band des Friedens»

(Epheser 4,3)

Gastland: Palästina

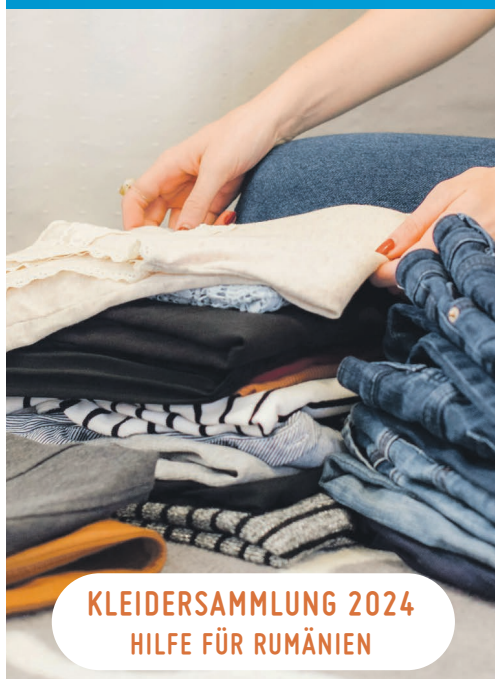
09.15 Uhr Kapelle in Freienbach

19.00 Uhr Ref. Kirche Wollerau in Wilen

Die ökumenischen Vorbereitungsteams freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher!



Freie Evangelische Gemeinde Höfe



KLEIDERSAMMLUNG 2024
HILFE FÜR RUMÄNIEN

Geben macht glücklicher als Nehmen

MI-FR, 10.-12. APRIL, 16-19 UHR
SAMSTAG, 13. APRIL, 10-14 UHR

Abgabestelle FEG Höfe, Konradshalde 4, offen

SONNTAG, 14. APRIL, 10 UHR

Gottesdienst mit Licht im Osten. Vor Ort und im Livestream: www.feg-hoefe.ch/live



licht im **O**sten

RICHTLINIEN HILFSGÜTER

Wir sammeln

- Kleider, Schuhe, Bettwäsche, Velos
- Keine Spielsachen mehr

Zustand

- Nur saubere, gute und brauchbare Hilfsgüter

Wie verpacken?

- 35 und 60 Liter Kehrriechtsäcke oder Bananenschachteln.
- Staubdicht und transportfähig.
- Kleider, Schuhe und Bettwäsche getrennt verpacken und beschriften.

FEG Höfe | Konradshalde 4 | Wilen b. Wollerau | www.feg-hoefe.ch | info@feg-hoefe.ch | 044 784 80 78